

Zeitschrift: Adelbodmer Heimatbrief
Herausgeber: Stiftung Dorfarchiv Adelboden
Band: 79 (2018)

Rubrik: Stiftung Dorfarchiv Adelboden : Jahresbericht 2017

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Alte Wörter und Redensarten

Bystaal	Türpfosten
fleemsch	flachsblond; <i>fleemschi Wula</i>
flösch	locker, weich, schwächelnd
Gmüschter	Kehricht
Gmüschterschufla	Kehrichtschaufel
nätwäderi	keines von beiden
poesge	etwas Schlimmes / Böses anstellen
tüsche	ducken; <i>ig ha mig tüscht</i> – ich habe geschwiegen.
Wegg m. (Wegga)	Keil (aus Holz oder Eisen) zum Spalten von Holz

D Stuba ischt nät gwüschti – sagte jeweils mein Vater, wenn jemand etwas erzählen wollte, das nicht für Kinderohren bestimmt war.

Wet äm böesa Truum hescht ghaben u ne weltischt vergässe, su muescht am Morge dur ds Pfeeschter usi ggugge. (Alfred Bärtschis Vater soll seiner Tochter Elise diesen Rat gegeben haben: mitgeteilt am 28.2.1960).

Stiftung Dorfarchiv Adelboden: Jahresbericht 2017

1. Rechtsgrundlagen

- Stiftungsurkunde der Stiftung Dorfarchiv, 17.01.2011
- Organisationsreglement, 15.02.2008

2. Zusammensetzung des Stiftungsrates im Jahr 2017

- Bärtschi Christian, Beisitzer
- Baumann Hans, Beisitzer
- Büschlen Silvia, Sekretärin, Vertreterin Gemeinde Adelboden
- Pieren Jakob, Präsident
- Schranz Albert, Beisitzer und Vertreter Kirchgemeinde Adelboden
- Schnyder Isabel, Kassierin

Dazu kommen zehn Freie Mitarbeitende (z. T. Mitarbeitende am «Hiimatbrief») und eine unabhängige Revisionsstelle.

3. Anzahl Sitzungen des Stiftungsrates

Es fanden zwei reguläre Sitzungen des Stiftungsrates statt.

4. Statistik Publikumstage und Arbeit im Archiv

Das Archiv war 2017 an 12 Samstagen, an der Bergrechnung und am Herbstmarkt für das interessierte Publikum geöffnet (jeweils 10.00 bis 16.00 Uhr). Im Schnitt der 14 offiziellen Öffnungstage hatten wir ca. 4 Besucher (Mittelwert 4,1; Spanne 1 bis 11). Die Werte entsprechen damit etwa denjenigen des Vorjahres.

Neben den 14 Tagen Betreuungsarbeit bei den offiziellen Öffnungszeiten, wurde zusätzlich allgemeine Archivarbeit im Umfang von 25 Arbeitstagen unentgeltlich geleistet.

Total 2017: 39 Arbeitstage Arbeit vor Ort im Archiv.

Die Benutzung des Archivs ausserhalb der offiziellen Öffnungszeiten, total 7-mal, plus Führung einer Besuchergruppe (Schulklasse Bodenschule), entspricht etwa den Aktivitäten des Vorjahres. Besten Dank an alle, die hier Sondereinsätze geleistet haben. Dazu kommen wie bisher diverse Auskünfte per E-Mail und Telefon.

5. Spezielle Anlässe / Besondere Berichtspunkte

Der renovierte Leseraum konnte mit Bildern und den neu gestalteten Lebensläufen unserer Heimatforscher ansprechend ausgestattet werden. Der Gemeinde Adelboden wurde von der verstorbenen Frau Notar Bettschen-Stoller aus Frutigen per Testament einige Schiffscheiben vermacht. Die Scheiben stammen ursprünglich aus dem Bircherhaus in Adelboden und sollen dann unserer Stiftung zur Verwaltung übergeben werden. Art und Ort der Präsentation dieser Scheiben ist noch nicht festgelegt. Eine Zusammenarbeit mit dem Heimatmuseum wird geprüft.

Ferner wurde beschlossen, 2018 unser 10-jähriges Bestehen mit einem «Tag der offenen Tür» zu begehen. Zu diesem Anlass soll auch ein illustriertes Büchlein mit dem gesammelten Sagenschatz unseres Ortes herausgegeben werden (Redaktion: Christian Bärtschi und Toni Koller).

Unsere Website www.dorfarchivadelboden.ch wird rege genutzt. An dieser Stelle möchte ich erneut alle Stiftungsräte und Freien Mitarbeiter aufrufen, vermehrt die Sparte «News» mit Beiträgen zu füttern und aktuell zu halten.

6. Neuzugänge und Schenkungen

Auch 2017 konnten wir viele Einzeldokumente, Bücher, Fotos usw.

und Geldbeträge von Adelbodnern und Auswärtigen als Geschenk entgegennehmen. Damit wird ermöglicht, dass wertvolle, lange Jahre im eigenen Haushalt liebevoll gehütete Zeugen der Vergangenheit einen neuen, sicheren Platz finden und interessierten Forschern zur Verfügung gestellt werden können. Nochmals herzlichen Dank an die nachfolgend aufgeführten grosszügigen Spender des Jahres 2017:

Heidi Allenbach, Adelboden; Markus Allenbach, Adelboden; Christian Bärtschi, Bern; Walter Bärtschi, Adelboden; Alp Geilskummi, Adelboden; Ruth Germann-Hager, Adelboden; Rolf Martin Glauser, Liestal; Martin Hari, Adelboden; Fred Hari, Adelboden; Matthäus Hari, Adelboden; Christian Hari-Maurer, Adelboden; Heimatmuseum Adelboden; Gabi und Manfred Inniger, Adelboden; Therese Jost, Köniz; Marianne Lea Josi, Adelboden; Arthur Lanz, Pieterlen; Fredi Lerch, Bern; Hans Meier, Adelboden; Leni Pieren-Hager, Adelboden; Peter und Margrit Rieder-Künzi, Adelboden; Adolf und Erwin Reichen, Adelboden; Jakob Trummer, Adelboden; Arnold Wehren, Adelboden.

7. Stand der Erschliessung und Ausblick

Das Aellig-Archiv ist nun vollständig erschlossen und in Archivschachteln umgepackt. Die Integration elektronischer Daten ins bestehende Verzeichnis sowie die feinere Erschliessung der schon aufgenommenen Archivalien sind die nächsten anzugehenden Themen.

Mit einem herzlichen Dankeschön an alle fleissigen Helferinnen und Helfer:

Stiftung Dorfarchiv Adelboden
Der Präsident des Stiftungsrates

Jakob Pieren
Adelboden, den 26.03.2018